

Preiserhöhungen sind unvermeidlich



Wolfgang Finken, Bundesgeschäftsführer Party Service Bund, sieht Korrekturbedarf bei den Preisen...

"Mut zu Preisanpassungen" empfiehlt Wolfgang Finken, Bundesgeschäftsführer des Party Service Bundes Deutschland e.V., den Unternehmern aus Catering und Partyservice.

Nach den Beobachtungen des Branchenfachverbandes sei die **"Lust auf Feiern und Events bei den Menschen wieder sehr ausgeprägt"**. Davon zeugten auch bereits gut gefüllte Auftragsbücher bei den Mitgliedsbetrieben, so Finken.

In dieser Situation sollten die Unternehmer nach Auffassung des Branchenexperten auf jeden Fall richtig kalkulieren. Wolfgang Finken konkretisiert: **"Die Betriebe werden durch den erhöhten Mindestlohn ab Herbst 2022 zusätzlich belastet.** Aber auch weitere Faktoren schlagen zu Buche."

Der Bundesgeschäftsführer nennt als **Beispiele die erheblichen Preisanstiege bei Treibstoffen und Energie.** Bei den Grundnahrungsmitteln gehe die preisliche Entwicklung ebenfalls nach oben, stellt Finken fest. Er ist sich sicher: **"Die Auftraggeber für Catering- und Partyservice-Dienstleistungen werden bereit sein, die Preisanpassungen mitzutragen."** Das klingt recht optimistisch. Warten wir ab.